

# Wie man seinen Wellensittich verwöhnen kann

## 1. Baden

Für viele Wellensittiche ist es ein Vergnügen, in frischem Wasser zu baden. Das erfrischt und verleiht dem Vogel ein seidig glänzendes Gefieder. Nun gibt es bei unseren Vögeln ausgesprochene Bademuffel. Sie nehmen kein Badehäuschen an und das Besprühen mit einer Blumenspritze kommentieren sie mit energischem Gezeter! Hier kann man manchmal Abhilfe schaffen, indem man ein paar Salatblätter in das Wasser gibt, da Wellensittiche mit Vorliebe in nassem Grün baden. Hilft auch das nicht, kann man den Vogel bei warmem Sommerregen durchaus vor die Tür stellen, wo er sich seine Dusche abholen kann. Die meisten WS nehmen diese Gelegenheit gerne an, man sollte es allerdings nicht übertreiben und seinen Vogel sofort ins Trockene holen, sobald er keine Lust am Baden zeigt. Kalte und zugige Luft sind für einen verwöhnten Wellensittich besonders nach dem Baden gefährlich; Schnupfen oder gar Lungenentzündungen können hier die Folge sein. Hilft auch das alles nichts, hat man es bei seinem Vogel wahrscheinlich mit einem ausgesprochenen Bademuffel zu tun und sollte das auch akzeptieren!

## 2. Knabberspaß

Da Wellensittiche Krummschnäbel sind, ist es für sie außerordentlich wichtig, ihren Schnabel bei vielerlei Betätigungen in der richtigen Form zu halten. Viele Stubenvögel benutzen hierzu gerne Schrankkanten, was man aber recht einfach verhindern kann. Reicht man seinem Liebling einmal in der Woche frische, unbehandelte und von Straßenstaub befreite Äste, so wird jeder Wellensittich gerne daran herumnagen und Ihre Schränke in Ruhe lassen. Ab und zu kann es auch eine im Handel angebotene Knabber-Stange sein; diese sollten aber aufgrund des hohen Zuckergehaltes nur selten gereicht werden.

## 3. Vitamine

Normalerweise nimmt der Wellensittich Vitamine über das Körnerfutter auf, die den Ansprüchen eines Stubenvogels durchaus genügen können. Nun gibt es vielerlei Gründe, weshalb bei WS ein zeitweise erhöhter Vitaminbedarf besteht; einfachste Beispiele wären hier die regelmäßige Mauser oder falsche Ernährung. Kommt es in Zeiten höherer Belastung zu einer Unterversorgung, kann der Vogel beträchtlich in Mitleidenschaft geraten. Durch die Gabe von frischem Obst kann man meist sehr gut vorbeugen. Hat man einen Wellensittich, dem diese zusätzliche Vitamingabe nicht reicht, weil er vielleicht auch nicht genug Obst zu sich nimmt, hat man eine Möglichkeit, die ich jedem Vogelhalter nur empfehlen kann.

Gehen Sie zum Tierarzt und fragen Sie nach einem guten Multivitamin-Präparat. Dieses gibt es in flüssiger Form. Es enthält einen Vitamin B-Komplex und andere wichtige Vitamine. Zur Prophylaxe reichen einmal pro Woche wenige Tropfen im Trinkwasser. Ist der Vogel in der Mauser, so erhöht man die Gabe auf 2 -3 Mal pro Woche. Vorteil dieses Präparates: es ist günstig in der Anschaffung und stabilisiert die Abwehrkräfte des Vogels!